

# Niederschrift

## Sitzung des Hauptausschusses des Wasserzweckverbandes Ostangeln

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 21.04.2021, 18:00 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Schulungsraum der Feuerwehr Hasselberg, Kieholm 7, 24376 Hasselberg
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:56 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Hans-Heinrich Franke Bürgermeister

##### Mitglieder

Herr Thomas Asmussen

Herr Manfred Andresen

Herr Thomas Boysen

Herr Rolf Frerich Bürgermeister

##### weitere Mitglieder der Verbandsversammlung

Herr Gerd Aloe Verbandsvorsteher

##### Verwaltung

Herr Hauke Scharf

Herr Bodo Greggersen Protokollführung

Herr Michael Gröhnke

##### Gäste

Herr Dipl.-Geol. Dr. Peter Hempel Geologisches Büro

Frau Ursula Köhler Presse

#### Abwesende:

##### Mitglieder

Herr Wolfgang Kraack Bürgermeister fehlt entschuldigt

Herr Jörg Struve Bürgermeister fehlt entschuldigt

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 03.12.2019
- 4 Neubau Brunnen V
  - 4.1 Einhaltung des Kostenrahmens
  - 4.2 Nachtragsangebot für den Neubau eines PVC-Ringes für manuelle Wasserstandsmessungen - Dr. Hempel / Michael Gröhnke
  - 4.3 Beschädigung des Baumbestandes durch Planierungsarbeiten
  - 4.4 Rückbau Brunnen 1 - Dr. Hempel
  - 4.5 Förderleistung der neuen Brunnenpumpe im Brunnen 5 - Dr. Hempel / Michael Gröhnke
- 5 Beratung über ein Angebot über die Betriebsdatenauswertung und Erstellung eines jährlichen Überwachungs-kurzberichtes
- 6 Ausbau K111 Hasselberg - Kronsgaard  
Neuverlegung der Trinkwasserleitung
- 7 Bericht über den Besuch beim Wasserverband Dänischer Wohld betreffend der Digitalisierung des Leitungsnetzes, beziehungsweise Erstellung eines Katasters
- 8 Beratung und Beschlussempfehlung über den Haushaltsplan 2021  
Vorlage: 2021-7WZV-022
- 9 Quo Vadis WZV Ostangeln - Wohin führt dein Weg - Teil 2
- 10 Beratung und Beschlussempfehlung zur Änderung der Satzung des Wasserzweckverbandes Ostangeln  
hier: § 6 a - digitaler Versand von Einladungen u.a.
- 11 Verschiedenes

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

- 12 Personalangelegenheiten
  - 12.1 Antrag auf Eingruppierung in die Lohngruppe 10 Stufe 6
  - 12.2 Auszahlung angeordneter und geleisteter Überstunden

#### **Protokoll**

##### **Öffentlicher Teil:**

#### **1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende, Herr Hans-Heinrich Franke, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende stellt fest, dass unter Tagesordnungspunkt 12 schützenswerte Belange beraten werden. Er beantragt, Tagesordnungspunkt 12 nicht öffentlich zu beraten.

##### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt, Tagesordnungspunkt 12 nicht öffentlich zu beraten.

##### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

7	5	5	0	0
---	---	---	---	---

### 3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 03.12.2019

Gegen das Protokoll der Hauptausschusssitzung vom 03.12.2019 werden keine Einwendungen erhoben.

### 4. Neubau Brunnen V

Die Verbandsversammlung hat auf der Sitzung vom 03.12.2019 den Neubau des Brunnen V beraten und beschlossen. Der Vorstandsvorsteher, Herr Gerd Aloe, berichtet, dass ein Ingenieurvertrag mit dem Geologischen Büro, Herrn Dipl.-Geol. Dr. Peter Hempel, abgeschlossen wurde. Die Ausschreibung durch das Geologische Büro ist erfolgt.

#### Ergebnis der Ausschreibung / Preisspiegel Neubau Brunnen V

(EUR)	Fa, Papenburg, Brunnen- und Rohrleitungsbau	Ivers Brunnenbau GmbH	Nord Bohr und Brunnenbau GmbH	R. Lange Brunnenbau KG
GB	271.140,20	293.376,55	312.335,72	353.295,63
Nachlass	0,00		0,00	
<b>GB netto</b>	<b>271.140,20</b>	<b>293.376,55</b>	<b>312.335,72</b>	<b>353.295,63</b>
MwSt 19 %	51.516,64	55.741,54	59.343,79	67.126,17
GB: Brutto	322.656,84	349.118,09	371.679,51	420.421,80
prozentual	100,00	108,20	115,19	130,30
Skonto (%)				2,00
GB Skontiert				412.013,36

#### 4.1. Einhaltung des Kostenrahmens

	Baukosten netto	Ing. Honorar Rückbau Brunnen 1 Elektro	Tiefbau netto	diverses netto	Gesamt netto	nachrichtlich:
						Digitalisierung Grundwasserdaten
1. Kostenschätzung Dr. Hempel	265.000,00	42.000,00 18.000,00 23.000,00 83.000,00			348.000,00	12.160,00 3 % Skonto
2. Ergebnis Ausschreibung Fa. Papenburg	271.140,20					
3. tatsächl. Baukosten Fa. Papenburg	258.834,44	41.910,00 12.242,00 11.604,64 65.756,64	9.282,41	4.619,39	338.492,88	incl. Nachtrag 2.400,00

#### 4.2. Nachtragsangebot für den Neubau eines PVC-Ringes für manuelle Wasserstandsmessungen - Dr. Hempel / Michael Gröhnke

Der Vorstandsvorsteher berichtet:

Damit das Lichtlot für die manuelle Wasserstandsmessung ungehindert in den Brunnen eingeführt werden kann musste ein PVC-Ring auf das Brunnenrohr montiert werden.

Die Nettokosten für diesen Ring beliefen sich auf 2.650,00 €.

Da der von der Firma Papenburg gelieferte Ring nicht gepasst hat und bevor dieser wieder zurückgegangen ist, haben die Wasserwerker diesen abgeschliffen und passend gemacht. Der bearbeitete Ring wurde mit der Firma Papenburg eingebaut.

## **Beschluss:**

Der Auftragsvergabe für das 1. Nachtragsangebot für den Einbau eines PVC-Ringes für manuelle Wasserstandsmessungen im Brunnen V in Höhe von 2.650,00 € durch den Verbandsvorsteher wird zugestimmt.

## **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	5	0	0

---

### **4.3 . Beschädigung des Baumbestandes durch Planierungsarbeiten**

Ein Mitarbeiter (Baggerfahrer) der Fa. Papenburg hat bei Planierungsarbeiten den Baumbestand im Umfeld des neuen Brunnens V stark beschädigt.

Dieser Sachverhalt wurde im Abnahmeprotokoll aufgenommen. Es wurde vermerkt, dass die Firma Papenburg die Verpflichtung eingeht, einen Baumpfleger für die fachgerechte Behandlung der geschädigten Bäume zu beauftragen und die anfallenden Kosten übernimmt.

Die Firma Papenburg hat das Baum-Sachverständigenbüro Kahnt aus Flintbek beauftragt die Schadenshöhe zu ermitteln. Nach dem Fachgutachten beträgt der Gehölzschadenswert ca. 7.900 € inklusive Mehrwertsteuer.

Die Firma Papenburg hat eine Rechnung über diesen Betrag vom Wasserzweckverband Ostangeln erhalten.

---

### **4.4 . Rückbau Brunnen 1 - Dr. Hempel**

Herr Dr. Peter Hempel berichtet ausführlich.

Folgende Schritte waren für den Rückbau erforderlich und mit der Unteren Wasserbehörde des Kreises Schleswig-Flensburg abgestimmt.

- Demontage des Brunnenkopfdeckels
- Ausbau der Förderpumpe
- Verfüllung der Filterstrecke
- Einbringung einer Tonsperre
- Verpressung der Aufsatz- und Mantelverrohrung
- Sprengung bzw. Perforationsschießen
- Nachverpressung
- Abriss des Brunnenschachts

---

### **4.5 . Förderleistung der neuen Brunnenpumpe im Brunnen 5 - Dr. Hempel / Michael Gröhnke**

Herr Dr. Peter Hempel und Herr Michael Gröhnke berichten von anfänglichen Problemen mit der Förderleistung der Brunnenpumpe des neuen Brunnen 5.

Nach dem Wechsel eines Rückschlagventils und nach Erneuerung der Rohwasserleitung erreicht die Pumpe eine Förderleistung von 90 m<sup>3</sup> pro Stunde. Nach der ursprünglichen Planung sollte eine Leistung von 100 m<sup>3</sup> pro Stunde erreicht werden.

---

## **5 . Beratung über ein Angebot über die Betriebsdatenauswertung und Erstellung eines jährlichen Überwachungskurzberichtes**

Herr Dr. Hempel erklärt, dass bereits in der derzeitigen Bewilligung des Rechts zur Grundwasserentnahme die Erstellung eines jährlichen Überwachungskurzberichtes gefordert wurde. Die untere Wasserbehörde hat darauf hingewiesen, dass zukünftig dieser Kurzbericht angefordert wird.

Dieser Kurzbericht gibt vorzeitig Auskunft über die Veränderungen des geförderten Grundwassers. Diese Informationen sind sowohl für den Wasserzweckverband als auch für die Wasserbehörde hilfreich, da bei einer eventuellen Verschlechterung der Reinwasserqualität frühzeitig Maßnahmen ergriffen werden können.

19:10 Uhr: Herr Dr. Hempel verlässt die Sitzung.

Der Vorstandsvorsteher, Herr Gerd Aloe, berichtet, dass Herr Dr. Hempel für die Erstellung des jährlichen Kurzberichtes dem Wasserzweckverband ein Angebot vorgelegt hat. Die Kosten für die Erstellung belaufen sich auf 5.500 € jährlich.

Der Hauptausschuss vertritt die Meinung, dass der jährliche Überwachungsbericht auch ohne das Geologische Büro, Dr. Hempel, erstellt werden kann, da die erforderlichen Daten vorhanden sind.

## 6. Ausbau K111 Hasselberg - Kronsgaard Neuverlegung der Trinkwasserleitung

Der Vorstandsvorsteher, Herr Gerd Aloe, der Ausschussvorsitzende, Herr Hans-Heinrich Franke und der Wassermeister, Herr Michael Gröhnke geben einen ausführlichen Bericht über den Sachstand zur Neuverlegung der Trinkwasserleitung an der K 111.

Abrechnung der Maßnahme "Ausbau K 111"				
Kostenangebote Gesamtmaßnahme				
Datum	Gewerk	Firma	Betrag	Bemerkungen
13.09.2018	Tiefbau	Fa. SAW	484.939,79	
29.08.2018	Leitungsbau	Fa. Paasch	157.144,10	offene Bauweise
<b>Gesamtkosten</b>			<b>642.083,89</b>	
<b>Aus 1. BA bezahlte Rechnungen</b>		940 m		
05.12.2018	1.Abschlag Tiefbau	Fa. SAW	72.309,90	
11.12.2018	1. Abschlag Leitungsbau	Fa. Paasch	22.192,60	offene Bauweise
21.02.2019	Material	HTI	1.013,91	
20.06.2019	2. Abschlag Tiefbau	Fa. SAW	49.849,08	
14.06.2019	Schlussrechnung	Fa. Paasch	10.508,46	offene Bauweise
<b>Gesamtkosten 1. BA</b>			<b>155.873,95</b>	
<b>2. BA bis Abschluss der Maßnahme</b>				
20.06.2019	1. u. 2. Abschlag	Fa. Paasch	103.365,77	Horizontalspülbohrverfahren
02.08.2019	3. Abschlag	Fa. Paasch	84.497,63	Horizontalspülbohrverfahren
24.03.2020	4. Abschlag	Fa. Paasch	13.080,12	Horizontalspülbohrverfahren
24.03.2020	5. Abschlag	Fa. Paasch	83.636,06	Horizontalspülbohrverfahren
12.06.2020	Schlussrechnung	Fa. Paasch	39.841,41	Horizontalspülbohrverfahren
07.11.2020	Div. Tiefbau u. Material	Fa. Thomsen, HTI	1.077,54	Baggerarbeiten, Material
22.07.2020	Absteckarbeiten	Fa. SAW	1.563,16	Leitungsverlegung
22.07.2020	Herstellung Hausanschlüsse	Fa. SAW	11.999,87	
08.02.2021	Erdarbeiten und Hausanschluss	Fa. SAW	5.573,95	Erdarbeiten Jägerbucht u. HA
<b>Gesamtkosten 2. BA bis Abschluss</b>			<b>344.635,51</b>	
<b>Gesamtkosten 1. BA</b>			<b>155.873,95</b>	
<b>Gesamtmaßnahme</b>			<b>500.509,46</b>	

## 7. Bericht über den Besuch beim Wasserverband Dänischer Wohld betreffend der Digitalisierung des Leitungsnetzes, beziehungsweise Erstellung eines Katasters

Der Vorstandsvorsteher, Herr Gerd Aloe, der Hauptausschussvorsitzende, Herr Hans-Heinrich Franke, Herr Thomas Asmussen vom Hauptausschuss, der Wassermeister, Herr Michael Gröhnke und Herr Bodo Greggersen von der Verwaltung haben den Wasserverband

Dänischer Wohld besucht. Die Digitalisierung des Leitungsnetzes des Verbandes wurde umfangreich präsentiert.

---

## **8 . Beratung und Beschlussempfehlung über den Haushaltsplan 2021 Vorlage: 2021-7WZV-022**

Der vorliegende Haushaltsentwurf 2021 wurde von der Verwaltung nach Abstimmung mit der Wasserwerksleitung und dem Vorstandsvorsteher, unter Berücksichtigung aller für das Haushaltsjahr geplanten Vorhaben aufgestellt.

Als wesentliche Investitionsmaßnahme ist die Teilerneuerung des Hauptleitungsnetzes in den Gemeinden Gelting, Kronsgaard und Nieby vorgesehen. Zur Finanzierung dieser Maßnahme stehen liquide Mittel zur Verfügung. Eine Kreditaufnahme ist nicht geplant.

Eine Änderung der Gebührensätze ist für das Haushaltsjahr 2021 nicht vorgesehen. Der vorliegende Haushaltsentwurf weist einen Jahresfehlbetrag im Ergebnisplan in Höhe von 36.700,00 € aus.

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss des Wasserzweckverbandes Ostangeln empfiehlt der Verbandsversammlung den vorgelegten Haushaltsplan 2021 sowie die Haushaltssatzung 2021 nebst Anlagen zu beschließen.

### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	5	0	0

---

## **9 . Quo Vadis WZV Ostangeln - Wohin führt dein Weg - Teil 2**

Der Vorstandsvorsteher, Herr Gerd Aloe, berichtet anhand einer Powerpointpräsentation (siehe Anlage 1).

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung ein fachübergreifendes Ingenieurbüro mit der Kostenermittlung für den Neubau /Sanierung des Werksgebäudes zu beauftragen.

### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	5	0	0

---

## **10 . Beratung und Beschlussempfehlung zur Änderung der Satzung des Wasserzweckverbandes Ostangeln hier: § 6 a - digitaler Versand von Einladungen u.a.**

Der Hauptausschussvorsitzende, Herr Hans-Heinrich Franke berichtet:

Der Hauptausschuss hat sich in dieser Zeit der Corona-Beschränkungen die Frage gestellt:

„Wie können wir notwendige Sitzungen, die aufgrund außergewöhnlicher Notsituationen nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden können, durchführen?“

Für die digitalen Sitzungen gibt es zurzeit noch keine Software die rechtlich für Kommunen, Verbände, sowie Zweckverbände zugelassen ist.

Somit kann jede Sitzung, die bis dato digital durchgeführt wird, angefochten werden.

Nach unserer bisherigen Information sollten folgende Voraussetzungen für eine digitale Sitzung geschaffen werden:

Die Mitglieder des Gremiums müssen zur Teilnahme Zugangsdaten erhalten.

Die digitale Steuerung der Sitzung müsste über einen Bevollmächtigten erfolgen. Dieser Bevollmächtigte muss zum Beispiel bei Befangenheit Sitzungsteilnehmer und im nichtöffentlichen Teil die Öffentlichkeit ausschließen und anschließend wieder zulassen können.

Eine gleichzeitige Veröffentlichung der digitalen Sitzung für einen Livestream auf einer Homepage muss gewährleistet werden.

Weiterhin müssen Räumlichkeiten für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden, in der die Sitzung übertragen wird.

Damit scheidet diese Variante zum jetzigen Zeitpunkt aus.

Der Ausschussvorsitzende schlägt folgendes Satzungserweiterung vor:

### **§ 6a Digitaler Versand von Einladungen/Eilbeschlüssen und Protokoll**

Die Einladung zu den Hauptausschusssitzungen und den Verbandsversammlungen einschl. der Unterlagen und der Protokolle werden zukünftig per Email versandt.

Die Protokolle gelten als genehmigt, soweit nicht innerhalb von 3 Wochen nach dem Versenden per Email Einwände bei der Vorsitzenden / dem Vorsitzenden des Hauptausschusses oder dem/der Verbandsvorsteher/in schriftlich eingegangen sind.

Änderungsanträge zum Protokoll werden als Beratungspunkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses / der Verbandsversammlung aufgenommen.

Bei notwendigen Sitzungen, die aus schwerwiegenden Gründen und aufgrund von außergewöhnlichen Notsituationen nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden können, darf der/die Verbandsvorsteher/in bzw. der oder die Hauptausschussvorsitzende eine Vorabstimmung per Email durchführen, bei der die Mitglieder per Email antworten müssen. Keine Antwort gilt in diesem Fall als Zustimmung.

Der eigentliche Beschluss wird auf der nächsten Sitzung des Hauptausschusses oder der Verbandsversammlung nachgeholt und ist damit protokolliert.

Schwerwiegende Gründe liegen insbesondere vor bei Naturkatastrophen aus Gründen des Seuchenschutzes, sonstige außergewöhnlichen Notsituationen oder wenn aus anderen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung unzumutbar wäre.

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt, einen entsprechenden Satzungsänderungsentwurf zur nächsten Sitzung der Verbandsversammlung vorzulegen.

#### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	5	0	0

---

## **11. Verschiedenes**

- Herr Manfred Andresen regt an, die Bezahlung der Vergütungen für die zum Jahresende beschäftigten Wasserzählerableser anzuheben. Eine Bezahlung von 1,30 € netto pro Wasserzähler ist nicht mehr zeitgemäß.

---

Vorsitz  
Hans-Heinrich Franke  
Ausschussvorsitzender

---

Protokollführung  
Bodo Greggersen